

## **Bayerische Landwirte kämpfen mit Ernte-Herausforderungen und politischem Druck**

Lesen Sie alles über die Erntepressefahrt mit Bayerns Agrarministerin und die Herausforderungen der Landwirte in Schwabhausen. Ernte 2024 im Fokus.

### **Landwirtschaftsministerin besucht Schwabhauser Bauernhöfe**

Bei der diesjährigen Erntepressefahrt des Bayerischen Bauernverbandes wurden den Medienvertretern die Betriebe der Familien Göttler und Kellerer in Schwabhausen (Lkr. Dachau) präsentiert. Die bayerische Landwirtschaftsministerin Michaela Kaniber informierte über die voraussichtliche Getreideernte in diesem Jahr, die trotz heterogener Erträge als durchschnittlich eingeschätzt wird.

Ein zentrales Thema war die Sorge der Landwirte aufgrund der Frühjahrswitterung und der daraus resultierenden kurzen Zeitfenster für die Feldarbeiten. Die Ministerin betonte, dass Starkregenereignisse und Hochwasser Anfang Juni erhebliche Schäden an den Kulturen verursacht haben. Ein Hoffnungsschimmer bleibt jedoch, dass sich das Wetter in den kommenden Wochen stabilisiert und die Getreideernte nicht weiter beeinträchtigt wird.

Im Fokus stand auch die Unterstützung der Staatsregierung für die Geschädigten des Hochwassers. Durch das „Hilfsprogramm Soforthilfe Hochwasser 2024“ konnten bereits erste Soforthilfen geleistet werden, um die Landwirte in dieser schwierigen Zeit zu

unterstützen.

Eine wichtige Maßnahme zur Anpassung der Landwirte an den Klimawandel ist die Mehrgefahrenversicherung, die in Bayern als erstes Bundesland angeboten wird. Diese Versicherung ermöglicht eine Absicherung gegen verschiedene Risiken für Ackerland, Grünland und weitere Nutzungsformen. Trotz der positiven Resonanz der Landwirte stoßen die Forderungen nach finanzieller Unterstützung seitens des Bundes auf Widerstand.

Auch politische Entwicklungen auf Bundesebene wurden thematisiert, wobei die Landwirtschaftsministerin ihre Enttäuschung über die geringen Entlastungen für die Landwirte zum Ausdruck brachte. Bayern setzt sich für ein umfassendes Entlastungspaket ein und hofft auf breite Unterstützung der Bundesländer.

Abschließend dankte Michaela Kaniber allen Landwirten für ihren unermüdlichen Einsatz und ihre harte Arbeit, die zur Versorgung der Bevölkerung mit hochwertigen Lebensmitteln beiträgt. Die Erntezeit bringt eine intensive Phase für die Landwirte mit sich, und die Ministerin wünscht allen Beteiligten eine erfolgreiche und unfallfreie Ernte 2024.

Die Besichtigung der Schwabhauser Bauernhöfe war geprägt von einer Mischung aus Herausforderungen, Solidarität und dem Streben nach Lösungen für die klimabedingten Probleme, denen die bayerische Landwirtschaft gegenübersteht. Die Erntepressefahrt bot einen Einblick in die Realitäten der Bauern und zeigte die Bedeutung einer nachhaltigen Unterstützung und Förderung des Agrarsektors.

- **NAG**

**Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](http://n-ag.de)**